

# Es ist schon festgestellt

[36247] und durch zahlreiche Beispiele überzeugend erwiesen, daß der neue, sechste Jahrgang meiner „Illustrirten Monatsbände“, von dem vor einigen Wochen der erste Band ausgegeben wurde, überall, wo er bekannt und einer Durchsicht gewürdigt wird, großen Beifall findet. Es kommt fast immer auf zwei zur Ansicht versandte Exemplare von Band 1 ein Abonnement. Ich bitte die Herren Sortimenten um gefällige Verwendung, die sich hier in jedem Falle gut bezahlt machen wird. Erste Bände stehen à condition zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Karl Prochaska, Verlags-Conto in Teschen.

**Karl J. Trübner, Verlag**  
in Strassburg.

[36388]

Soeben erschien und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

## Strassburg

und

## seine Bauten.

Herausgegeben

vom

**Architekten- und Ingenieur-Verein**  
für Elsass-Lothringen.

= Lex.-8°. XI u. 686 Seiten. =

Mit 655 Abbildungen im Text, 11 Tafeln und einem Plan der Stadt.

Preis geh. 20 M ord., 15 M no.;  
geb. 22 M ord., 16 M 50 S no.

13/12 Ex. in Rechng., 11/10 gegen bar.

Einband des Freixemplars 1 M 50 S no.

Geheftete Exemplare gebe ich in beschränkter Anzahl noch in Kommission, geb. nur fest. Illustrierte Prospekte liefere ich in einzelnen Expl. gratis, 100 à 3 M 50 S bar.

Strassburg i. Elsass,  
den 28. August 1894.

Karl J. Trübner, Verlag.

[36441] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

## Frauenprofile. Illusionen.

Poetische Skizzen

von Hugo Grothe-Harfányi.

1 M 60 S; à cond. m. 25%, bar m. 33 1/3 %.

In diesem neuen Werke des bereits vortheilhaft bekannt gewordenen Schriftstellers finden sich die Vorzüge seiner Schaffensart, wie sie in den Urteilen über die gesammelten Dichtungen „Welt und Seele“ von Preßorganen, wie „Frankfurter Zeitung“, „Berliner Tageblatt“, „Tägliche Rundschau“, „Schlesische Zeitung“, „Wiener Abendpost“ u. a. m. hervorgehoben wurden, in erhöhtem Maße. Die „Frauenprofile“, welche in verschie-

denen Bildern, wie „Comtesse Stella“, „Angiolina“, „Psyche“, weibliche Charaktere skizzieren, tragen nicht den Stempel aufdringlicher Lascivität. Das erotische Element ist in reizvollen, duftigen Darstellungen mit vielfarbiger Schattierung behandelt. Grothe-Harfányi ist jedoch kein blasser „Frauenlob“, der vor gesunder Sinnlichkeit und gelegentlichem Cynismus zurückschreckt. Eben in der Gefühlsfeinheit, die zu den schärfsten Empfindungsspaltungen und somit zu Gemüthscontrasten von erschreckender Gegenfährlichkeit führt, liegt das Interessante seiner dichterischen Persönlichkeit.

Während in „Comtesse Stella“ das Milieu eines Weltkinds in realistischen Schilderungen zum Vorwurf genommen wird, giebt „Angiolina“ farbenreiche Stimmungen von prärafaelitischer, mit Sinnlichkeit untermischter Andacht, welche an die mystisch-wollüstigen Frauen eines Rosetti erinnern. Die Abtheilung „Psyche“ enthält Gefühlslaute von unvergleichlicher Sensibilität. Es sind Nervenstimmungen, die etwas Vibrierendes und in de siècle-artiges haben und in der dämmerhaften, zuckenden Melancholie der Malereien eines Moreau und Puvis de Chavanne eine Parallele finden.

Zürich, 31. August 1894.

Verlags-Magazin J. Schabelitz.

## Wichtige Neuigkeit!

[36398]

Soeben erschien:

## Alkohol in kleinen Gaben

und

## Abstinenz

von

**Augustin Egger**

Bischof von St. Gallen.

Siebentes bis zwölftes Tausend.

Preis 30 S ord., nur bar mit 25%.

20 Ex. 4 M; 100 Ex. 16 M netto bar.

Bei grösseren Bezügen weitere Ermässigung.

Ein Probeexemplar für 20 S bar.

Die ersten 3 Auflagen dieser geistreichen und wertvollen Schrift wurden binnen wenigen Wochen in der Schweiz selbst abgesetzt. Wir haben nunmehr einen Neudruck speziell für Deutschland (mit Preis in M und S) herstellen lassen, den wir allgemeiner Beachtung empfehlen.

Das Absatzgebiet ist unbegrenzt! Durch Auslegen im Schaufenster sind grössere Partien spielend abzusetzen; ebenso wird ein Angebot an die Vorstände der Müsiggkeitsvereine, an die Direktionen der Straf-anstalten und Arbeitshäuser, sowie an katholische Geistliche in den meisten Fällen eine Partiestellung zur Folge haben. Die Schrift ist durchaus nicht konfessionell.

Wir bitten daher um Ihr Interesse für diese gangbare Broschüre.

St. Gallen (Schweiz).

**Hasselbrink & Ehrat**

Verlags-Conto.

[36411] In meinem Verlage erschien soeben:

## Lampe-Vogel,

Deutsches Lesebuch für Vorschulen höherer Unterrichtsanstalten sowie für die entsprechenden Klassen der höheren Bürgerschulen, Mittelschulen etc. Teil I (2. Vorschul-Kl.) Teil II (1. Vorschul-Kl.)

Preis gebunden in Kaliko für jeden Teil  
1 M 60 S ord., 1 M 20 S bar.

## Wichmann-Sachse,

Hilfsbuch für den ev. Religionsunterricht in den Berliner Gemeindeschulen. 15. Auflage.

Preis 15 S ord., 11 S bar.

Berlin.

E. Sicker.

Ständiger Schaufenster-Artikel bis zum Winter, wenn Tableaux plano ausgelegt werden.

[28652]

In mässiger Anzahl stelle à cond. zur Verfügung:

**Schlitzberger, Essbare Pilze.**

1 M 60 S. 11/10 10 M bar.

**Schlitzberger, Giftige Pilze.** 2 M.

11/10 13 M bar.

**Schlitzberger, Pilzbuch.** T.-A.

Essbare und die denselben ähnlichen giftigen Pilze. 1 M 50 S ord.,

1 M bar. 11/10 9 M 75 S bar.

Cassel.

Theodor Fischer.

[36499] Soeben erschien in meinem Verlage:

## Der Schulfriede.

Ein Vorschlag für Friedfertige

von

**Dr. Adolf Bohlmann**

Rektor.

Preis 1 M 20 S mit 25% und 13/12.

Diese zeitgemässe Broschüre wird in vielen Fachblättern demnächst eingehend besprochen werden und bitte ich dieselbe auf Lager nicht fehlen zu lassen.

G. D. Baedeker in Essen.